



studio12
berlin

VANISHING BERLIN

Dokumente des Übergangs 2009 - 2018

Fotoausstellung von Alexander Steffen

Spreestudios - studio12.berlin / Köpenicker Chaussee 4, 10317 Berlin

Eröffnung im Rahmen der Berlin Design Week am 27.09.2018 17:00 – 22:00 Uhr

Ausstellung vom 28.09.2018 – 25.11.2019 (Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Der Ausverkauf der Innenstädte, die Verdrängung von Sub- und Kiezkultur und damit verbunden ein Grundgefühl des Verlusts sind ein weltweites Phänomen. Das Bild vieler Großstädte ist heute zunehmend geprägt von seelenloser Architektur, Konformität und steigenden Mieten.

Seit 2009 dokumentiert Alexander Steffen mit seinem Projekt Vanishing Berlin den rasant fortschreitenden Prozess der Veränderung des städtischen Raums. Er fotografiert Orte, an die wir uns mit Wehmut erinnern werden, obwohl wir nicht einmal ahnten, dass wir sie jemals vermissen würden. Seine Motive sind vor allem Ladenfronten, Brachen und Brandmauern – flüchtige Sehenswürdigkeiten, quer durch alle Bezirke. Orte, die Berlin charakterisieren und die gleichzeitig in rasantem Tempo aus dem Stadtbild verschwinden.

Auf dem Gelände der ehemaligen Flussbadeanstalt, an der breitesten Stelle der Spree erstreckt sich das insgesamt 22.000 qm große Areal der Spreestudios. Anlässlich der „Open Studio Night“ im Rahmen der Berlin Design Week öffnen die Anrainer ihre Studios und Ateliers für Interessierte. Mit der Ausstellung im studio12.berlin präsentiert Alexander Steffen seine Arbeiten im Spannungsfeld zwischen verwunschenem Brachland, Industriecharme und moderner, denkmalgerechter Architektur.

studio12.berlin verbindet modernes Design mit postindustriellem Charme. Die ehemalige LKW Garage wurde liebevoll zu außergewöhnlichen Projekträumen mit wohnlicher Atmosphäre umgestaltet. Drei Ebenen, zwei Dachterrassen, große Panoramafenster und zum Teil bis zu 9 m hohe Decken bieten idealen Rahmen für Tagungen, Meetings, Seminare oder Workshops als auch für spezielle Fotoshootings, kreative Film Projekte und exklusive Events. Mit der Ausstellung Vanishing Berlin ist studio12.berlin erstmalig der Gastgeber für eine Fotoausstellung.

www.vanishing.berlin / <http://studio12.berlin>

Alexander Steffen (*1967) geboren und aufgewachsen in West-Berlin. Kindheit in einer Wohngemeinschaft in Schöneberg. Politik-Studium an der Freien Universität Berlin. Ausbildung im Fotoverlag Dirk Nishen am Tempelhofer Berg und in London. Nach dem Mauerfall unterwegs in den Techno Clubs und Ruinen von Berlins neuer Mitte. Von 1999 bis 2005 Betreiber der Galerie und Agentur [transition](#) in der Oranienstraße in Kreuzberg. Seit 2005 Mitarbeiter der Berlinale. 2009 Beginn des VANISHING BERLIN Projekts. Seitdem regelmäßige [Ausstellungen](#).

Zu dem Projekt ist 2016 ein Fotobuch im Selbstverlag erschienen: Vanishing Berlin – Dokumente des Übergangs. Fotografien 2009-2016. 144 Seiten, 160 Farbfotografien. Format: 20×24 cm, gebunden mit Fadenheftung im Offsetdruck, Text (deutsch & english) from Friedhelm Böpple & Alexander Steffen, design von Detlev Pusch. € 32 ISBN 978-3-00-056040-8